


 öffentlich nicht öffentlich

Bericht

Betrifft:

Bericht aus der Kleinen Kommission für nachhaltige Entwicklung

Fachbereich:

05/0 - Dezernat für Mobilität und Umwelt

Dezernentin / Dezernent:

Beigeordneter Jochen Kral

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Rat	28.05.2025	Kenntnisnahme

Sachdarstellung:

Die Kleine Kommission für nachhaltige Entwicklung (KKnE) tagte am 29.04.2025 um 17 Uhr im Rathaus.

Die aktuellen Entwicklungen zum Zukunftspreis Düsseldorf 2025 wurden unter TOP 2 vorgestellt.

Zukunftspreis Düsseldorf

Der Rat hat das Konzept zum Zukunftspreis am 26.02.2025 beschlossen. Die Bewerbungsphase ist gestartet und läuft nun bis zum 30.06.2025.

- Auf der [Website](#) zum Preis finden sich u.a. Informationen zur Bewerbung und dem Schwerpunktthema Biodiversität sowie der Link zur Bewerbungsmaske.
- Alle bisher eingereichten Projekte sind öffentlich einsehbar und werden zudem, wenn gewünscht, auf einer Düsseldorf Karte verortet.
- Als Fachexpert*innen aus Wissenschaft, Praxis und Jugend begleiten den Auswahlprozess:
 - Prof. Dr. Boris Braun, Universität zu Köln
 - Elke Löpke, Biologische Station Urdenbacher Kämpe
 - Jochen Reiter, Aquazoo Düsseldorf
 - Vertreter*in Jugendrat Düsseldorf
- Die Öffentlichkeitskampagne ist am 25.04. auf Social-Media gestartet, Plakate und City Screens folgen.
- Geplant sind während der Bewerbungsphase weiterhin eine Veranstaltung zum Thema Biodiversität im Rahmen der Bürgeruni, eine Befragung zum Thema Biodiversität im DüsselPanel sowie ein Informationsstand auf dem Nachhaltigkeitstag der HSD.
- Die Jury zur Auswahl der drei Bewerbungen, die in die finale, öffentliche



Abstimmung gehen, tagt am 23.07.2025. In dieser Sitzung der KKnE wird auch über das Schwerpunktthema des Zukunftspreises 2026 entschieden. Vorschläge werden vorab im Nachhaltigkeits-Beirat gesammelt.

**Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz /
Geschäftsstelle Nachhaltigkeit**

Unter TOP 3 wurde die geplante Aufteilung der aktuellen Haushaltsmittel der Geschäftsstelle Nachhaltigkeit beraten.

Verwendung der Haushaltsmittel 2025

Die Realisierung des neuen Zukunftspreises Düsseldorf erfordert auch finanzielle Mittel, über den Ansatz der Geschäftsstelle Nachhaltigkeit hinaus. Die Preisgelder in Höhe von 9.000 € werden aus den bisherigen Mitteln des Umweltpreises (der durch den Zukunftspreis abgelöst wird) finanziert. Darüber hinaus werden verwaltungsintern 23.000 € zur Unterstützung von Ehrenamtlichen umgestellt.

Diese Mittel stehen zusätzlich zum jährlichen Ansatz für die Geschäftsstelle Nachhaltigkeit in Höhe von 70.000 Euro zur Verfügung. Diese Haushaltsmittel werden für folgende Bereiche genutzt:

- Zukunftspreis Düsseldorf: z. B. Kampagne, Preisgeld, Videodreh, Material (z. B. Flyer, Preis / „Pokal“ zur Übergabe), Preisverleihung
- Bündnis für Nachhaltigkeit
- Zivilgesellschaftliches Engagement - Unterstützung von Gruppen & Initiativen
- Prozess Nachhaltigkeit in Düsseldorf in der Verwaltung und Zivilgesellschaft (Vernetzung, Sichtbarkeit, Aktionen), z. B. Orte der Nachhaltigkeit und Rallies, Veranstaltungen
- "Puffer" für neue Ideen

Der Geschäftsstelle Nachhaltigkeit gelingen vielfach kostengünstige Lösungen für ihre Arbeit. Beispielsweise wird die Preisverleihung Zukunftspreis mit dem jährlichen Nachhaltigkeits-Aktiven-Treffen gekoppelt, der Newsletter Nachhaltigkeit erscheint alle zwei Monate und wird ohne externe Unterstützung komplett selbst erstellt. Auch Kooperationen mit Dritten, beispielsweise Düsseldorf Tourismus oder im Bündnis für Nachhaltigkeit führen zu z. T. kostenlosen Angeboten. Die Kleine Kommission stimmt dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zu.

Geschäftsstelle Nachhaltigkeit



Die Kommunalwahl 2025 hat Auswirkungen auf die Zusammensetzung der Nachhaltigkeits-Gremien, nicht nur für die politischen Vertreterinnen und Vertreter. Unter TOP 4 erörtert die Kleine Kommission das weitere Vorgehen im Hinblick auf Vertreterinnen und Vertreter der Zivilgesellschaft.

Mitglieder der Zivilgesellschaft im Nachhaltigkeits-Beirat

Gemäß der vom Rat beschlossenen [Geschäftsordnung Nachhaltigkeit](#) entscheidet der Nachhaltigkeits-Beirat über die Mitgliedschaft gesellschaftlich relevanter Düsseldorfer Gruppen und Initiativen bis zu einer maximalen Anzahl von insgesamt 15. Diese Mitgliedschaft gilt, wenn nichts Anderes beschlossen ist, bis zum Ende der aktuellen Wahlperiode des Rates, sie kann für weitere Perioden verlängert werden. In der Sitzung des Nachhaltigkeits-Beirats am 08.07.2025 wird das Thema gemeinsam besprochen. Eine Entscheidung erfolgt nach der Kommunalwahl im Nachhaltigkeits-Beirat.



Die KKnE berät weiterhin, wie Gruppen und Initiativen, die keine Mitglieder im Nachhaltigkeits-Beirat sind, eingebunden und informiert werden.

Geschäftsstelle Nachhaltigkeit

Unter TOP 5 berichten die Mitglieder der Kleinen Kommission über aktuelle Themen und Entwicklungen.

Handlungsfeld Kommunale Nord-Süd Zusammenarbeit

Zwei Projekte werden zurzeit mit der ukrainischen Partnerstadt Czernowitz umgesetzt:

- 2024-2026: Projekt „**Energiewende Partnerstadt**“: Mehrjähriger Austausch zu den Themen Solaroffensive, Wärmeplanung und Energieeffizienz mit Geldern des Auswärtigen Amtes. Das Projekt wird gemeinsam mit Amt 19 umgesetzt.
- 03.04.2025: Beginn Projekt „**Stärkung inklusiver und hochwertiger Verwaltungsdienstleistungen in Czernowitz**“ für mehr Barrierefreiheit im Verwaltungszentrum der Partnerstadt. Es soll u.a. ein Lift, ein taktiles Führungsgummiband, Audioanzeigen und ein mobiles Verwaltungsangebot installiert werden. Hier wird über Engagement Global 163.000 € Förderung vom BMZ bereitgestellt. Bei der Umsetzung unterstützen Amt 16, Amt 23, Amt 30 und Amt 33.

Aktuell wird zudem die Möglichkeit zum persönlichen Austausch und Kooperationen mit den ghanaischen Kommunen Accra und Sekondi-Takoradi geprüft.

Büro für Internationale und Europäische Angelegenheiten



Handlungsfeld Mobilität

- Am 17. Mai ist [Radaktionstag](#): im Fokus stehen u.a. Cargobikes, eine ADFC Fahrrad-Codierung, und vieles mehr.
- Über das Projekt [Multi-Mo-Dus](#) werden neue Mobilitätsstationen in Pempelfort, Derendorf und Golzheim umgesetzt. Zum Bau der Stationen Römerstraße und Rochusstraße sind Online-Dialoge geplant.
- Die aktuellen [Ergebnisse](#) einer Mobilitätsbefragung der Technischen Universität (TU) Dresden zeigt, dass Düsseldorf eine fußaffine Stadt ist. Auch der Radverkehr ist weiter konstant angestiegen.

Amt für Verkehrsmanagement



Handlungsfeld Bekämpfung von Armutfolgen

- In verschiedenen Ausschüssen wurde über die Koordination des Handlungsfeldes und die Verbindung zu den Präventionsketten berichtet.
- Als Zielvereinbarung mit dem Oberbürgermeister im 1. Quartal wurde die Definierung der Rolle als handlungsfeldkoordinierendes Amt festgelegt.

Amt für Soziales und Jugend



Handlungsfeld Klimaschutz

- Eine Klimastrategie „private Haushalte“ wird erarbeitet. Diese wird ähnlich der Merit Order Verkehr verschiedenste Themen und mögliche Handlungsansätze durchleuchten.

Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz



Informationen der Geschäftsstelle Nachhaltigkeit

- Die Webseite zu den [Förderprogrammen](#) wurde aktualisiert und die Förderungen in übersichtliche Kategorien eingeteilt. Neu aufgeführt wird u.a. die Stiftung Nachhaltigkeit der Sparkasse Düsseldorf.
- An den Standorten Friedensplätzchen und Lessingplatz wurden neue



Bauernmarkt-Poster zur Bewerbung der Märkte angebracht.

- Aktuell wird über zwei Informationsvorlagen über die Nachhaltigkeits-Rallyes sowie die Förderung der Eine-Welt-Arbeit in verschiedenen Fachausschüssen berichtet.

Geschäftsstelle Nachhaltigkeit

Die KKnE trifft sich das nächste Mal am 23.07.2025 zur Jurysitzung für den Zukunftspreis.